

Beschluss:

1. Das Gesundheitsreferat und das Sozialreferat werden beauftragt, die Gesamtergebnisse zur Strukturdatenabfrage und zur Befragung der Auszubildenden nach Durchführung der Auswertung dem Stadtrat in einer gemeinsamen Sitzung des Gesundheits- und Sozialausschusses bekanntzugeben.
2. Das Gesundheitsreferat wird beauftragt, gemeinsam mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung fortlaufend zu prüfen, ob bei zukünftigen KMB-Projekten Bedarfsmeldungen der München Klinik gGmbH und der MÜNCHENSTIFT GmbH einbezogen werden können.
3. Das Gesundheitsreferat wird beauftragt, das Wiedereinstiegsprogramms für beruflich Pflegende (WESP) als dreijähriges Pilotprojekt ab 2025 umzusetzen.
4. Das Gesundheitsreferat wird beauftragt, die Implementierung eines edukativen Angebotes für Pflegende An- und Zugehörige („Pflegekurse an Kliniken“) gemeinsam mit den Kostenträger*innen wie z. B. der AOK Bayern und den Münchner Kliniken zu prüfen und ggf. umzusetzen.
5. Das Gesundheitsreferat wird beauftragt, ein öffentliches digitales Fachsymposium in Kooperation z. B. mit dem Sozialreferat zum Einsatz akademisierter Berufsrollen der Pflege durchzuführen.
6. Das Gesundheitsreferat wird gemeinsam mit dem Sozialreferat beauftragt, ein öffentliches digitales Fachsymposium in Kooperation unter anderem mit pflegerischen, ärztlichen Berufs- und Interessensverbänden und Kostenträgern zu Reformansätzen zum Leistungsrecht der beruflichen Pflege durchzuführen.

7. Das Sozialreferat wird beauftragt, Mittel für die Errichtung von Simulations- und Reflexionszentren (Skill Labs) in zwei weiteren Berufsfachschulen (Kuratorium Wohnen im Alter gAG Bildungszentrum München und Müncher Rotkreuz Akademie Berufsfachschule für Pflege des BRK Kreisverbands München) für Pflege aus vorhandenem Budget bereit zu stellen. Hierfür sollen im Rahmen des Nachtragshaushalts 300.000 € als einmalige Rate ins MIP eingestellt werden.
8. Der Antrag Nr. 20-26 / A 02343 „Pflegerwende in München: Taten statt Symbolpolitik“ CSU-Fraktion vom 28.01.2022 ist geschäftsordnungsgemäß erledigt.
9. Der Antrag Nr. 20-26 / A 03230 „Günstiges Wohnen für Azubis bei der München gGmbH ermöglichen“ der Fraktion Die Linke. / Die Partei vom 04.11.2022 ist geschäftsordnungsgemäß erledigt.
10. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.